

[10404.] Für zwei größere Eisenbahnbuchhandlungen Bayerns werden empfohlene Gehilfen gesucht. Directe Offerten durch C. G. Theile in Leipzig.

[10405.] Eine größere Buchhandlung sucht einen Volontär, welchem Gelegenheit geboten wird, sich bedeutend auszubilden. Gef. Offerten sub J. W. postlagernd Hamburg.

[10406.] Für eine neu eingerichtete Buch- und Musikalienhandlung wird pr. Anfang April ein junger Mann als Volontär gesucht. Selbstgeschr. Off. mit Photographie unter R. S. 2325. befördert Herr F. Boldmar in Leipzig.

[10407.] Ich suche für meine Buchhandlung einen mit guten Schulkenntnissen ausgerüsteten Lehrling.
Hamburg. **Johannes Walther.**

[10408.] Einen Lehrling mit guten Schulkenntnissen sucht sofort eine mit ausgedehnten Lese-Instituten verbundene Sortimentshdlg. in einer großen Stadt Norddeutschlands. Kost u. Logis im Hause des Prinzipals. Gef. Off. sub C. O. 100. befördert Herr Franz Wagner in Leipzig.

Gesuchte Stellen.

[10409.] Ein gut empfohlener jüngerer Gehilfe sucht bei bescheidenen Ansprüchen baldigst oder zum 1. Mai Stellung im Verlag.
Gef. Off. sub A. A. # 10. an die Exped. d. Bl.

[10410.] Ein militärfreier junger Mann, seit 8 Jahren im Verlag thätig, dem die besten Zeugnisse zur Seite stehen, sucht pr. 1. April, event. später, dauernde Stellung, am liebsten in Leipzig. Gef. Offerten unter U. R. 336. an die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Leipzig.

[10411.] Ein von seinem gegenwärtigen Chef bestens empfohlener Gehilfe, Norddeutscher, 26 Jahre alt und militärfrei, seit 7 Jahren im Buchhandel und jetzt über 2 Jahre in einem grösseren Sortiment thätig, sucht Stelle. Derselbe ist mit allen buchhändl. Arbeiten vertraut, auch im Buchdruckerei- u. Inseratenwesen bewandert, und stehen ihm gute Zeugnisse zur Seite.
Eintritt beliebig. Offerten sub A. L. 14. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[10412.] Ein Gehilfe, 25 Jahre alt, seit 8 Jahren dem Buchhandel angehörend, sucht, gestützt auf die besten Empfehlungen seiner früheren Herren Chefs, eine Stelle in einem Sortiment oder Verlag.
Offerten sub N. N. erbeten durch Herrn Wilhelm Opeß in Leipzig.

[10413.] Ein junger Mann, 8 Jahre im Buchhandel, der franz. u. engl. Sprache mächtig, sowie gewandt im Verkehr mit dem Publicum, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, baldmöglichst dauernde Stellung. Gef. Off. unter H. M. # 100. durch die Exped. d. Bl.

[10414.] Wir suchen für einen strebsamen und fleißigen jungen Mann, der zu Ostern seine dreijährige Lehrzeit bei uns beendet, eine passende Stelle, am liebsten in Süddeutschland. Ansprüche bescheiden. Zu weiterer Auskunft sind wir gern bereit.
F. Stürmer's Buchhandlung (Hans Polthoff) in Dehringen u. Künzelsau.

[10415.] Wir suchen für einen tüchtigen Sortimenter, der speciell auch in der wissenschaftlichen Literatur wohl bewandert ist und von uns in jeder Beziehung nur aufs Beste empfohlen werden kann, per 1. April eine passende Stelle in einem größeren Sortiment. — Zu jeder näheren Auskunft gern bereit, bitten wir um gef. directe Offerten.
Berlin, 1. März 1879.

Wilh. Vogler's Buch- u. Kunsthandlung.

[10416.] In einem Leipziger Verlagsgeschäft sucht ein mit den vorkommenden Arbeiten vertrauter Gehilfe zum 1. April oder etwas später Stelle. Empfehlungen stehen zur Seite. — Adressen unter Chiffre L. W. R. durch Herrn Fr. Wagner in Leipzig erbeten.

Belegte Stellen.

[10417.] Die von mir ausgeschriebene Gehilfenstelle ist besetzt. Originalzeugnisse gehen an ihre Adresse retour.
B. F. Haller in Bern.

Bermischte Anzeigen.

Inserate

von pädagogischen, theologischen, humanistischen, sowie der besseren belletristischen Erscheinungen

finden die geeignetste Verbreitung in dem mit dem 1. April in unserem Commissions-Verlage erscheinenden Heft 1. von:

Humanitas.

Zeitschrift zur Versöhnung der Wissenschaft und Religion und zur Verbreitung von Menschenthum und Sittlichkeit.

Herausgegeben unter Mitwirkung geschätzter Pädagogen und Humanisten

von

Th. Schilt,

Vorsteher einer Erziehungsanstalt in Singen, Mitarbeiter von Dittes, Pädagogium.

Diese Zeitschrift, welche (im Manuscript) den Beifall von Dittes, Rittershaus, Cl. Nohl u. gefunden hat, erscheint in Verkon-Format und zwar vorläufig pro Jahr in 6 Heften, welche einen Band umfassen werden.

Heft 1. erscheint in einer Aufl. von 5000 Exemplaren, und finden entsprechende

Anzeigen

die weiteste Verbreitung.

Wir berechnen die 2spaltige Nonpareille-Zeile mit 40 A, eine Seite mit 20 A, Beilagen für das 1. Heft, welche beigeheftet werden, 30 A.

Gef. Inserat-Austrägen sehen wir mit umgehender Post entgegen. Handlungen, welche mit uns ein Inserat-Change-Conto führen, machen wir besonders auf diese Gelegenheit aufmerksam.

Neuwied, 6. März 1879.

J. G. Deuser'sche Verlagshdlg.

Zurückgesetztes Sortiment

[10419.] in jedem Genre und jedem Posten kaufe gegen baar.

Offerten erbitte direct, und können irgendwie erhebliche Anerbietungen an Ort und Stelle persönlich zum Abschluß gebracht werden.

Moriz Glogau jun. in Hamburg,
Graskeller.

Inserate und Beilagen

für die

„Heimat“,

illustr. Familienblatt.

Erscheint wöchentlich 2—2½ Bogen stark mit zahlreichen Orig.-Illustrationen.

[10420.]

Wir empfehlen das nunmehr im 4. Jahrgang stehende Familienblatt allen Herren Verlegern zu freundlicher Benutzung, denen dasselbe ohnehin zum großen Theile durch seine sorgfältigen Besprechungen nicht mehr unbekannt sein wird. Zu diesem Zwecke erbitten wir auch fernerhin die Einsendung von Recensions-Exemplaren, nachdem ein literarischer Anzeiger dem Publicum in steter Reihenfolge das Beste und Vorzüglichste des deutschen Büchermarktes vorführt.

Der Leserkreis der „Heimat“ ist die gebildete, wohlhabende Familie in Oesterreich-Ungarn, und werden daher literarische Ankündigungen stets von nachhaltigem, gutem Erfolg begleitet sein. Für Werke der schönwissenschaftlichen Literatur, Reisewerke, solche des Haushaltes, der Gesundheitspflege, des Erziehungswesens, ebenso für Prachtwerke, Jugendschriften und Festgeschenke aller Art bietet die „Heimat“ bei ihrer allgemeinen Verbreitung ein großes und dankbares Publicum.

Wir berechnen für die 4 mal gespaltene Nonpareillezeile 35 A mit 25 % gegen baar; bei Wiederholungen und besonders umfangreichen Aufträgen noch besondere Begünstigungen. Prospective legen wir nach vorheriger Vereinbarung bei und berechnen die mäßigsten Preise.

Verlags-Expedition der „Heimat“
in Wien I, Seilerstätte 1.

Clichés der „Heimat“,
illustr. Familienblatt.

[10421.]

Aus unserem reichen Vorrath von Original-Illustrationen (bisher an 300 Blicken der ersten Künstler Deutschlands und Oesterreichs) empfehlen wir scharfe, tadellose Galvanos zum Preise von 10 A per □ Centimeter.

Verzeichnisse und Illustrationsproben gratis; Clichés-Katalog I/II, die Abzüge dreier Jahrgänge der „Heimat“ enthaltend, 8 A gegen baar mit Berechtigung zur Remission binnen 8 Wochen vom Datum der Factur.

Verlags-Expedition der „Heimat“
in Wien I, Seilerstätte 1.

[10422.] Einen kleinen Leitfaden der Physik und Chemie zusammen, oder Jedes separat, geeignet für Mädchenschulen, sucht mit der Bitte um Uebersendung eines Expl. a cond. Uelzen.
Hugo Starke.

Gef. Beachtung empfohlen!

[10423.]

Aparte Hefte von:

Nord und Süd

(1—21., bis December 1878 incl.)

kann ich von jetzt ab nur noch mit je 1 A 50 A baar abgeben, complete Bände dagegen liefere ich nach wie vor zu den alten Bedingungen, d. h. pro Quartal zu 5 A ord. = 3 A baar, soweit der nur noch geringe Vorrath es zuläßt.

Breslau, den 5. März 1879.

E. Schottlaender.